

toppharm

Apotheke Gächter

Bahnhof Pratteln  
Migros Pratteln

20% auf alle Burgerstein  
Produkte\*

z.B. Burgerstein CELA Multivitamin 100Stk.  
CHF 31.90 statt CHF 39.90.

\*Angebot gültig bis 28.02.2018. Nicht kumulierbar.

toppharm

Apotheken Muttentz

Arbogast Apotheke  
Schänzli Apotheke  
4132 Muttentz

Die Wochenzeitung für Muttentz und Pratteln

# Muttentz & Prattler Anzeiger

Freitag, 16. Februar 2018 – Nr. 7



**ETAVIS**  
KRIEGLER + CO

Ihr regionaler Elektriker.  
061 465 65 65

ETAVIS Krieger + Co. AG  
St. Jakobs-Strasse 40, 4132 Muttentz  
Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

Redaktion Muttentz 061 264 64 93 / Pratteln 061 264 64 94    Inserate 061 645 10 00    Abo-Service 061 645 10 00    Abo-Ausgabe Muttentz / Abo-Ausgabe Pratteln

hell  
MALER    hell  
FARBBLÄDEN    hell  
TAPETEN  
**061 461 98 00**  
www.hellag.ch

## Dritter Platz für Ovi- und Ricola-Pralinen

Muttentz. Sandra Albiez wurde beim Schulwettbewerb Artificia Drittplatzierte. Sie absolviert ihre Ausbildung bei der Konditorei Buchmann. Zwei Pralinen Sorten aus Ovomaltine und Ricola hat die 17-Jährige für den Wettbewerb kreiert.

Muttentz Anzeiger ab Seite 3

## Aufrichtefest für das Burggartenschulhaus

Pratteln. Vergangene Woche wurde mit dem Aufrichtefest der Rohbau des sanierten Burggartenschulhauses abgeschlossen. Mit den Sanierungs- und Umbauarbeiten wurden auch Bausünden der Vergangenheit rückgebaut, wie es hiess.

Prattler Anzeiger ab Seite 11

# Für die Kinderfasnacht geht der Daumen nach oben



Bunte Gestalten marschierten am Schmutzigen Donnerstag durch Muttentz und Pratteln. Dieser Schneemann fasst am Muttentz Kinderumzug die Schulfasnacht mit einem «Daumen hoch» zusammen. Dieser Meinung dürften auch die Kinder aus der Nachbargemeinde sein.

Foto Tamara Steingruber

Seiten 4,5 und 13

**SCHNEIDER**  
Sanitär    Spenglerei  
BOILERWARTUNG.  
FILTERREVISION.  
JETZT!  
Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch

Kleiner Preis –  
grosse Wirkung!  
Ihr Frontinserat  
ab Fr. 191.20

Em Bebbi sy  
Mählsuppe  
frisch gekocht vom Gasthof Ochsen  
**Tenzler**  
Natura-Qualität  
Arlesheim · Reinach · Muttentz · Partyservice  
www.goldwurst.ch

Seit 1978!



# U. Baumann AG

Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 9.00 – 12.00/13.00 – 18.15 Uhr  
Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch  
Filiale Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72  
Montag geschlossen

**Die mit  
de roote  
Auto!**

## Grösstes Fachgeschäft in der Region

- **Ausstellfläche über 1000m<sup>2</sup>**
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltsapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**



**V-Zug  
Waschautomaten  
Adora SL/SLQ**

**SONDERAKTION!**  
**50%**  
Rabatt



**V-Zug  
Wäschetrockner  
Adora TSWP/TLWP**



### Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

## Ihre moderne Küche

finden Sie **für jedes Budget** und auf 500m<sup>2</sup>, ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

### Top 5 Belletristik



**1. Elena Ferrante**  
[-] Die Geschichte des verlorenen Kindes  
Roman | Suhrkamp Verlag

**2. Yvette Kolb**  
[-] Die Dachkatzen vom Basler Marktplatz  
Roman | Verlag Johannes Petri

**3. Franz Hohler**  
[-] Das Päckchen  
Roman | Luchterhand Verlag

**4. Haruki Murakami**  
[4] Die Ermordung des Commendatore – Band 1  
Roman | DuMont Verlag

**5. Arno Camenisch**  
[1] Der letzte Schnee  
Roman | Engeler Verlag

### Top 5 Sachbuch

**1. Karl Martin Tanner**  
[1] Emanuel Büchels Kanton Basel um 1750  
Regionales | Verlag des Kantons Basel-Landschaft

**2. Yuval Noah Harari**  
[-] Ein kurze Geschichte der Menschheit  
Kulturgeschichte | Pantheon Verlag

**3. Anita Fetz**  
[4] my baasel. Neun Streifzüge durch Basel für Frauen  
Stadtführer | Xanthippe Verlag

**4. Navid Kermani**  
[-] Entlang den Gräben – Eine Reise durch das östliche Europa bis nach Isfahan  
Politik | C. H. Beck Verlag

**5. Rolf Dobelli**  
[5] Die Kunst des guten Lebens  
Philosophie | Piper Verlag



### Top 5 Musik-CD

**1. Neujahrskonzert 2018**  
[2] Wiener Philharmoniker, Riccardo Muti  
Klassik | Sony

**2. Patricia Kopatchinskaja, Polina Leschenko**  
[-] Deux  
Klassik | Alpha Classic

**3. The Moody Blues**  
[-] The Very Best Of  
Rock | Universal



**4. Ed Sheeran**  
[-] Divide  
Pop | Warner

**5. Till Brönner & Dieter Ilg**  
[5] Nightfall  
Jazz | Sony

### Top 5 DVD



**1. Victoria**  
[-] und Abdul  
Judi Dench, Ali Fazal  
Spielfilm | Universal

**2. Final Portrait**  
[-] Geoffrey Rush, Tony Shalhoub  
Spielfilm | Impuls

**3. Meine Cousine Rachel**  
[-] Rachel Weisz, Sam Claflin  
Spielfilm | 20th Century Fox

**4. Rudolf der schwarze Kater**  
[-] Zeichentrickfilm | Impuls

**5. Neujahrskonzert 2018**  
[5] Wiener Philharmoniker, Riccardo Muti  
Liveaufnahme | Sony

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



## Bider&Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel



Artificia

## Mit Ovi- und Ricolapraline aufs Podest

Beim Wettbewerb Artificia hat es die Muttenzerin Sandra Albiez mit zwei speziellen Pralinsensorten auf Rang 3 geschafft.

Von Tamara Steingruber

Letzte Woche fand die Rangverkündigung des diesjährigen Artificia-Wettbewerbs statt. Die Muttenzerin Sandra Albiez holte sich in der Kategorie «Artificia Kreativpreis» den dritten Platz. Die 17-Jährige ist im zweiten Lehrjahr ihrer Ausbildung zur Bäckerin-Konditorin bei der Konditorei Buchmann in Münchenstein. Sandra hat sich für diesen Beruf entschieden, weil sie gerne mit ihren Händen und mit Lebensmitteln arbeitet.

Das Artificia war die passende Gelegenheit, um sich kreativ auszutoben. «Ich wollte schon immer meine eigenen Rezepte ausprobieren», sagt Sandra. Das vorgegebene Überthema war «Schweiz». Dazu hat sich Sandra zwei Geschmacksrichtungen überlegt, die man mit der Schweiz in Verbindung bringt. Sie kreierte Ovomaltine-Pralinen,



In dieser Form hat man Ricola und Ovomaltine noch nie gesehen: Mit liebevoller Deko wurden die Pralinen beim Artificia präsentiert. Fotos zVg

basierend auf einem normalen Ganache-Rezept und Ricola-Pralinen aus einem Ganache-Rezept mit Karamell. Die Herausforderung war die Anpassung der Rezepte durch das hinzugefügte Ovomaltine-Pulver und die klein gemixten Ricola-Kräuterbonbons. «Als ich die Idee hatte, begann ich schon im Dezem-

ber Rezepte auszuprobieren und musste mehrmals beginnen, bis alles zusammengepasst hat», erzählt Sandra.

Ihre Mühe hat sich gelohnt. Als Preis für den dritten Rang erhielt sie ein spezielles Brotmesser, dessen Klinge die Konturen einer Schweizer Berglandschaft hat.



Konditorin mit Leidenschaft: Sandra Albiez.



Lange wurde experimentiert, bis die Pralinen perfekt sind.

Vereine

## Trachtengruppe mit neuer Tanzleitung

Karin Geitz übernimmt die Tanzleitung der Trachtengruppe Muttenz.

Anfang Februar hielt die Trachtengruppe Muttenz im Alters- und Pflegeheim Käppeli ihre 72. ordentliche Generalversammlung ab. Vor dem geschäftlichen Teil stärkten sich die 38 anwesenden Mitglieder traditionsgemäss mit heissem Fleischkäse. Schwerpunkte bildeten die Wahlen, Ehrungen und das Jahresprogramm. Der gesamte Vorstand wurde für weitere drei Jahre bestätigt. Samuel Benz Präsident, Susanne Gasser Vizepräsidentin, René Stamm Kassier, Karin Geitz Aktuarin und Susanne Iseli Materialverwalterin.

Nach 26 Jahren als Tanzleiterin hat Andrea Weber ihr Amt abgegeben. Karin Geitz wurde einstimmig als Nachfolgerin gewählt.

Auf zehn Jahre Mitgliedschaft können Verena Berger und Karin Geitz, auf 25 Jahre Andrea und



Ruedy Weber und auf stolze 60 Jahre Trudi Studer zurückblicken. Während Trudi Studer zu Hause besucht und mit einem Blumenstrausen geehrt wurde, konnte And-

Andrea Weber (rechts) tritt als Tanzleiterin der Trachtengruppe ab. Karin Geitz übernimmt ihre Nachfolge.

Foto zVg

rea Weber gleich eine dreifache Gratulation entgegen nehmen. Geburtstag an der GV, 25 Jahre Mitgliedschaft und Verabschiedung als Tanzleiterin. Nach einer Laudatio

von Vreni Hungerbühler, sie hatte als damalige Präsidentin Andrea Weber als Tanzleiterin nach Muttenz geholt, durfte Andrea einen grossen Blumenstrausen ausgeschrieben mit wertvollen Papierblumen entgegennehmen.

Mit dem Maitanzen, «Cool, chumm und lueg», der Stubedde bim Buurehuus und der eigenen Stubedde im Donnerbaum wird sich die Trachtengruppe in diesem Jahr in der Gemeinde präsentieren.

Anfangs August reist der Verein ins Burgenland, um am Volkstanzfest der Trachtengruppe Glasing anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens Schweizer Volkstänze zu zeigen. Als spezieller Leckerbissen rundet im Herbst die Brauchtumswoche Fiesch unser Jahresprogramm ab.

Ihren Ausklang fand die Generalversammlung bei einer Tasse Kaffee, Dessert und gemütlichem Beisammensein.

Samuel Benz,  
Präsident Trachtengruppe



## Fasnacht

# Muttezer Fasnacht ging gerade erst

Der Kinderumzug ist schon wieder Vergangenheit, aber das bunte Fasnachtstreiben in MuttENZ geht mit zwei Anlässen noch weiter.

Von Tamara Steingruber

Am Schmutzigen Donnerstag startete die Muttezer Fasnacht mit dem Kinderumzug. Weil dieses Jahr kein Kinder-Morgenstrach stattfindet – dieser wird in MuttENZ nämlich nur alle zwei Jahre durchgeführt – kosteten die kleinen Fasnächtler ihren Umzug in vollen Zügen aus. Insgesamt 51 Gruppen mit über 1000 Schülerinnen und Schülern des Kindergartens und der Primarschule MuttENZ sorgten für Fasnachts-Stimmung. Stolz wurden die selbst gebastelten Kostüme und Larven präsentiert. Monatelange Bastelarbeit steckt in den farbenprächtigen Gewändern. Brüllende Löwen und Tiger, gruselige Gespenster, mutige Astronauten, freche Mäuse, lustige Waggis und vor allem viele lachende Gesichter marschierten durch die Strassen und brachten an diesem grauen, aber wenigstens trockenen Februartag Farbe ins Dorf.

Vor den Rappliwerfern war niemand sicher, beim Süsigkeitenverteilen kam aber auch keiner zu kurz. Während einer guten Stunde drehte die kostümierte und maskierte Menge ihre Runden. Musikalisch begleitet wurde der Umzug von der Guggenmusik «Schänzli-Fäger» sowie von zahlreichen Pfeiffer- und Trommelcliquen.



Der schmutzige Donnerstag zeigte sich grau. Umso mehr kam der bunte Kinderumzug zur Geltung.

Anschliessend kam die Fasnachtsgesellschaft zum Festbetrieb auf dem Pausenplatz des Schulhauses Breite zusammen. Es gab wie gewohnt Fastenwähe und ein warmes Getränk zur Stärkung. Das lautstarke Guggenkonzert brachte Gross und Klein in aufwärmende Tanzstimmung.

Weiter geht es mit der Veranstaltungsreihe der Muttezer Fasnacht am kommenden Sonntag, 18. Februar, mit dem Fackelumzug. Am Samstag, 24. Februar, findet die Fasnacht 2018 mit dem Schlussstrach ihren Ausklang.



Obwohl der Himmel bedeckt war, schien die Sonne.





# los und ist noch nicht vorbei





*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist  
die Spur, die seine Liebe in unserem Herzen  
zurückgelassen hat.*

*Albert Schweitzer*

Traurig und doch dankbar für die vielen schönen und unvergesslichen Stunden nehmen wir Abschied von unserem geliebten Ehemann, Vater, Schwiegervater, Grossvater, Urgrossvater und Bruder

## Fritz Hungerbühler-Widmer

25. Juli 1926 – 10. Februar 2018

Die Trauernden:

Margrit Hungerbühler-Widmer

Urs Hungerbühler-Weisskopf

Ruth und Thomas Christen-Hungerbühler

Adrian und Olivia Christen-Marti mit Aylin

Mischa Christen

Erna Seiffert-Hungerbühler

Verwandte und Freunde

Die Abdankungsfeier findet am Donnerstag, 22. Februar 2018, um 16 Uhr in der Römisch-katholischen Kirche in MuttENZ statt.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Margrit Hungerbühler-Widmer,  
Donnerbaumstrasse 9, 4132 MuttENZ

Möchten auch Sie den MuttENZer & Prattler Anzeiger  
Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?

**Abo-Bestellung**

Jahresabo zum Preis von Fr. 76.–

Ich abonniere den MuttENZer & Prattler Anzeiger

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG, Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch)

[www.muttENZeranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch](http://www.muttENZeranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch)



## Gedächtnistraining-Kurs

10 x ab Mo, 26.2. oder 10 x ab Do, 1.3.

Kosten: CHF 150.–, inkl. Material

Info: Christine Reinprecht

[christine.reinprecht@bluewin.ch](mailto:christine.reinprecht@bluewin.ch)

061 631 07 91

047548

Werbung sorgt  
dafür, dass Ihnen  
nichts entgeht.

Wir bieten Hilfe bei  
PC-, Tablet- und  
Handy-Problemen  
zu fairen Preisen!  
Tel. 062 543 14 15  
oder [www.pchilfe-oberdorf.ch](http://www.pchilfe-oberdorf.ch)  
«vo d'region ... für  
d'region

# NEUERSCHEINUNGEN

im Friedrich Reinhardt Verlag

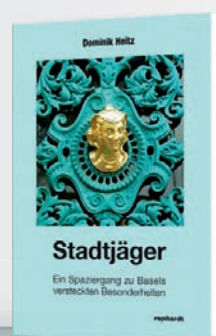
reinhardt



Daniela Thüring/Laurids Jensen  
**Frische Kosmetik**  
200 Seiten/CHF 19.80  
ISBN 978-3-7245-2181-5



Philipp Schrämmli/Laurids Jensen  
**Die Welt in Basler Kochtöpfen**  
200 Seiten/CHF 34.80  
ISBN 978-3-7245-2085-6



Dominik Heitz  
**Stadtjäger**  
176 Seiten/CHF 19.80  
ISBN 978-3-7245-2218-8



Anne Gold  
**Wenn Engel sich rächen**  
320 Seiten/CHF 29.80  
ISBN 978-3-7245-2230-0

ERHÄLTlich IM BUCHHANDEL ODER UNTER [WWW.REINHARDT.CH](http://WWW.REINHARDT.CH)



## Konzert

# Der «Konzärtligeist» sorgte für beste Stimmung



Das AMS-Jugend-Sinfonie-Orchester, der Chor des Gymnasiums MuttENZ und das Kammerorchester BL beim gemeinsamen Auftritt in der Martinskirche.

Foto Daniel Nussbaumer

Die AMS darf auf zwei gelungene Konzerte zurückblicken. Chorgesang und Orchestermusik befanden sich im Einklang.

## Pascal Nippel\*

Wer das Konzert der Allgemeinen Musikschule (AMS) und des Gymnasiums MuttENZ besucht hatte, war sicherlich begeistert von der Stimmung im Konzert. Die Ausstrahlung, die Spielfreude und die Energie, welche die jungen Musizierenden in ihre Auftritte stecken konnten, lösten ein regelrechtes

Feuerwerk aus. Man kennt den Grund dafür, den «Konzärtligeist», der kleine Adrenalinschub, eine positive Nervosität, welche in jedem Musiker eine eigene kleine (Un-) Glücksgeschichte schreibt. Doch bei diesen Konzerten war unter anderem auch ein fritte-frecher «Konzertligeist» unterwegs: oder wie erklärt man sich sonst die verschwundenen Klaviernoten, welche sich auf dem Männer-WC in einem Mülleimer versteckt haben? Und als plötzlich eine Flötistin am zweiten Konzerttag nicht mehr auftaucht, hofft man in einem spontanen «Phantom of the Opera» – Flashmob zu sein. Oder hat sie der «Konzärtligeist» zu einem Soloauf-

trittgeführt? («Zusammen:Klang!» Veranstaltung der Talentförderung beider Basel)

Die Hauptakteure waren an diesem Wochenende aber der Kammerchor, der Chor und die Solisten des Gymnasiums, das Jugend-Sinfonie-Orchester und das junge Kammerorchester BL der Musikschule und des Gymnasiums, welche die Basler Martinskirche und die römisch-katholische Kirche Möhlin mit Gesängen und Klängen fluteten. Der «Konzärtligeist» hat letztendlich äusserst wohlwollend gewirkt und alle Abnormitäten haben happy geendet. Somit waren diese beiden Konzerttage ein voller Erfolg für alle Beteiligten.

\*für die AMS

## Kirche

## Fasnachtsgottesdienst in der Dorfkirche

MA. Um die Fasnachtspost, also ums «Zeedelverteile» geht es am Sonntag, 18. Februar, um 10 Uhr am Fasnachtsgottesdienst in der Dorfkirche St. Arbogast. Natürlich sind auch Piccolo- und Trommelklänge mit von der Partie. Nachdenkliches, Lustiges und Überraschendes wird zu hören sein. Willkommen ist man mit oder ohne Goschdym.

## Parteien

## EVP knapp für den Einwohnerrat

An der Parteiversammlung hat sich die EVP MuttENZ-Birsfelden mit knappem Mehr bei einigen Enthaltungen für die Einführung eines Einwohnerrats ausgesprochen. Es ist den Mitgliedern bewusst, dass es gute Argumente für oder gegen die Einführung eines Einwohnerrats gibt. Ausschlaggebend war letztlich, dass das Instrument Gemeindeversammlung für die meisten jüngeren Stimmbürger nicht attraktiv ist, was auch der Besuch an einer Gemeindeversammlung zeigt. Ein gewählter Einwohnerrat repräsentiert die politische Haltung von Jung und Alt besser. Die EVP-Mitglieder finden es mehrheitlich gut, dass die Bevölkerung erneut über diese Frage entscheiden kann. Primo Cirrincone hat sich entschieden, per 31. Dezember aus der Gemeindekommission zurückzutreten. Für ihn wird Timon Zingg nachrücken.

Thomas Buser,

Co-Präsident EVP MuttENZ-Birsfelden

## Kirchenzettel

### Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

**Sonntag.** Kirche: 10.00 Pfr. Hanspeter Plattner, Fasnachtsgottesdienst. *Kollekte:* Gassenküche.

**Wochenveranstaltungen:** Montag, 17.30 Kirche: Zeit der Stille. – **Mittwoch.** 9.00 Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Senioren-morgen. 12.00 Feldreben: Mittagsclub. – **Donnerstag.** 11.30 Kirche: Zeit der Stille. 12.00 Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub. – **Freitag.** 19.30 Kirche: Wochen-ausklang.

**Altersheim-Gottesdienste, Freitag, 23. Februar.** APH Zum Park: 15.30 Sozialdiakonin Cornelia Fischer. – APH Käppeli: 16.30 Sozialdiakonin Cornelia Fischer.

### Römisch-katholische Pfarrei

**Samstag.** 18.00 Eucharistiefeier mit Predigt. – **Sonntag.** 10.15 Eucharistiefeier mit Predigt, anschliessend sind alle zum Fasnachts-Apéro eingeladen. Ser-

vice: Team Club 55plus. – La Santa messa italiana vedi «Missione Cattolica Italiana Birsfelden-MuttENZ-Pratteln/Augst» in *Kirche heute*. – *Kollekte* für die Beratungsstelle für Asylsuchende der Region Basel. Die Rechtsberatungsstelle berät und begleitet Asylsuchende, um ein faires Asylverfahren sicherzustellen. – **Montag.** 17.15 Rosenkranzgebet. – **Donnerstag.** 9.15 Eucharistiefeier.

**Mitteilungen.** Wir laden Sie herzlich ein zu «Hörnli und Ghacks» mit Salatbegleitung. **Dienstag, 27. Februar,** 11.30 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung, anschliessend Mittagessen im Pfarrheim. Gestärkt durch das Sakrament der Krankensalbung wollen wir die Gemeinschaft feiern bei einem einfachen Mittagessen. Das Mittagessen ist gratis. Wir danken Ihnen jedoch für einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Unkosten. Alkoholische Getränke gegen Bezahlung. Anmeldung bis am Freitag, 23. Februar, an das Pfarramt. – **Singen – offen für alle** am **Mittwoch, 28. Feb-**

**ruar,** um 14.30 Uhr im Saal des Pfarreihems. Christoph Kaufmann begleitet uns am Klavier. Anschliessend Kaffee und Kuchen für alle.

### Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

**Sonntag.** 10.00 Gottesdienst, kein Kindergottesdienst. – **Dienstag.** 14.00 Strickkränzli. – **Mittwoch.** 9.30 Morgengebet im Sunnehuus (Pestalozzistrasse 8). 14.30 Quiltgruppe. – **Donnerstag.**

19.30 Quiltgruppe im Sunnehuus (Pestalozzistrasse 8).

### Chrischona-Gemeinde MuttENZ

**Sonntag, 18. Februar, bis Samstag, 24. Februar.** Skilager JG. – **Sonntag.** 10.00 Gemeinsamer Gottesdienst mit der Chrischona-Gemeinde Pratteln, Kidstreiff, Kinderhüte. – **Donnerstag.** 15.00 Bibelstunde.

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für MuttENZ, Pratteln und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Hauptstrasse 51, 4132 MuttENZ  
Tel. 061 461 02 20  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)



## Tischtennis NLA

Rio-Star-Teams  
zu Hause im Einsatz

An diesem Wochenende stehen für die Herren von Rio-Star Muttentz zwei Heimspiele in der Kriegackerturnhalle auf dem Programm. Morgen Samstag, 17. Februar, trifft das Team um 13 Uhr auf den CTT Veyrier, das den Schweizer Meister von 2013, Samy Zmirou, in seinen Reihen hat.

Am Sonntag, 18. Februar, geht es dann um 14 Uhr gegen den CTT Meyrin. Die Genfer haben sich auf diese Saison hin mit dem Ungaren David Zombori vom TTC Kloten verstärkt. Mit dem Engländer Michael O'Driscoll haben sie einen weiteren Spitzenspieler in ihren Reihen. Meyrin liegt momentan einen Platz vor den Muttentzern (Rang 4) und ist ein heisser Konkurrent um die direkte Playoff-Halbfinal-Qualifikation.

Auch die Rio-Star-Damen bestreiten am Samstag um 17 Uhr ein Heimspiel. Die Gegnerinnen kommen vom bisher sieglosen Tabellenletzten TTC Wädenswil. Vorausgesetzt, dass die Muttentzerinnen in ihren letzten drei Meisterschaftsspielen zwei Siege einfahren, sind sie für die Playoff-Halbfinals qualifiziert.

Sowohl die Damen als auch die Herren von Rio-Star Muttentz hoffen auf zahlreiche Unterstützung. Der Eintritt ist wie immer frei.

Robert Danbieux,  
Präsident TTC Rio-Star Muttentz



Das Ziel vor Augen: Jiasun Hu und der TTC Rio-Star Muttentz wollen ins Playoff-Halbfinale.

Foto Archiv MA

Muttentzer Anzeiger

www.muttentzeranzeiger.ch

## Hallenfussball Junioren A &amp; B

An seinem Heimturnier gewinnt ein Team des SV Muttentz die A-Kategorie, ein anderes unterliegt im B-Endspiel nur knapp.

Von Bruno Schmid\*

Vor zwei Wochen führte der SV Muttentz im Kriegacker sein Hallenturnier durch. In der Morgengruppe des A-Junioren-Turniers spielte sich Muttentz 1 mit dem Punkte maximum souverän in den Halbfinal, auch der FC Black Stars wurde klar dominiert und das Spiel mit 6:3 gewonnen. Abgesehen von dieser Niederlage konnten sich die FC Black Stars relativ sicher als Gruppenzweiter bestätigen.

## Muttentz gegen Muttentz

Die Nachmittagsgruppe dominierte der SV Muttentz 2 mit zehn Punkten klar, wobei sich der FC Kaiseraugst mit drei Siegen in den anderen Gruppenspielen klar durchsetzte. Die Halbfinals boten guten Hallenfussball und mit dem SV Muttentz 1 einen klaren Sieger gegen den FC Kaiseraugst. Im zweiten Spiel hatte der SV Muttentz 2 gegen den FC Black Stars viel Mühe, ging mit 2:0 in Front, bevor den Baslern kurz vor Schluss noch der Anschlusstreffer gelang.

Enge Spiele und  
zwei umkämpfte Finals

Ohne Punktverlust zum Turniersieg: Der FC Rheinfelden gewann das Muttentzer Hallenturnier bei den B-Junioren.

Foto Bruno Schmid

Der Final zwischen den beiden Teams aus Muttentz war ein ausgeglichenes Spiel, das durch Kerem Uzakgider mit einer Willensleistung aber in den Schlussekunden doch noch zugunsten des «Eins» entschieden wurde.

## Hektische Halbfinals

Beim B-Juniorenturnier duellierten sich am Morgen der SV Muttentz 1 und der FC Rheinfelden um den Gruppensieg, wobei sich die Aargauer als einzige Mannschaft ohne Punktverlust an der Spitze der Rangliste klassieren konnten. Am Nachmittag setzte sich der FC Pratteln in den Gruppenspielen mit zehn Punkten klar durch und musste sich nur gegen Muttentz Prom2 mit einem Unentschieden begnügen. Der SV Muttentz 2 hatte dagegen mehr Mühe, bis er als Gruppenzweiter feststand. Im letzten

Spiel musste nämlich noch ein Sieg her, was gegen Oberdorf auch gelang.

In den Halbfinals setzte sich Muttentz 1 gegen Pratteln mit 2:1 durch und der FC Rheinfelden behielt gegen den SV Muttentz 2 mit dem gleichen Skore die Oberhand. Beide Partien waren von Hektik geprägt. Und auch im B-Turnier war das Endspiel eine knappe Angelegenheit, Rheinfelden setzte gegen Muttentz 1 mit 2:1 durch.

\*für den SV Muttentz

## Ranglisten.

- Junioren A
1. SV Muttentz 1
  2. SV Muttentz 2
  3. FC Black Stars
  4. FC Kaiseraugst
- Junioren B
1. FC Rheinfelden
  2. SV Muttentz 1
  3. FC Pratteln
  3. SV Muttentz 2

## Handball Junioren U9/U11

Der Nachwuchs wirbelte am Minispieltag durch die Kriegackerhalle.

Am vorletzten Sonntag begann die erste von insgesamt 33 Minispieltag-Runden früh am Morgen. Zahlreiche Teams der U9-Beginners und -Challengers reisten mit ihren Fans nach Muttentz in die Kriegackerhalle. Auf zwei Feldern wurde Soft- und auf dem dritten Minihandball gespielt. Diese zwei Arten von Handball unterscheiden sich im Wesentlichen durch den weichen Ball und das kleinere Tor beim Softball.

Nach den ersten zwölf Runden war der Vormittag vorbei. Ab der Mittagszeit und am Nachmittag kamen nun die Equipen der U11-Beginners und -Challengers zum Einsatz. Alle Mannschaften konnten ihr Potenzial auf dem Platz be-

## Spass und Potenzial



Zwischen zwei Spielen: Die Juniorinnen und Junioren des TV Muttentz besprechen mit ihren Trainern den nächsten Match.

Foto Dominik Koch

weisen und hatten viel Spass am Handball. Es war dem TV Muttentz Handball eine grosse Freude, so

viele talentierte Kinder in seiner Halle begrüßen zu dürfen.

Dominik Koch für den TV Muttentz



Basketball Junioren U13

# Sich nicht auf die eigenen Stärken besonnen

Beim TV Muttentz blickt man mit gemischten Gefühlen auf die ersten Partien in der zweiten Saisonhälfte zurück.

Von Daniel von Büren\*

Nach einer tollen Vorrunde sind die Muttentzer Minis in die Rückrunde gestartet. Dabei wird nochmals bei null Punkten begonnen, nur die Resultate der Rückrunde kommen in die Wertung der Schlusstabelle. Diese wiederum entscheidet über die Zulassung für das «Final Four»-Turnier.

## Dominante Bären

Nach der Vorrunde konnten sich die Muttentzer gewisse Hoffnungen machen, allenfalls knapp die Qualifikation zu schaffen. Nach den ersten beiden Spieltagen ist diese Hoffnung nun leider bereits ziemlich getrübt. Obwohl das Team ein schwieriges Auftaktprogramm hatte, wurden wohl bereits zu viele Punkte abgegeben.

Am ersten Spieltag traf man zunächst auf den Gastgeber Liestal, den Meister des letzten Jahres, welchen man im Hinspiel noch bezwingen konnte. Dieses Mal agierten die Einheimischen aber deutlich konzentrierter. Es entwickelte sich eine enge Partie, in welcher sich Liestal letztlich knapp, aber verdient durchsetzen konnte. Den Muttentzern



Die Muttentzer warten aufs nächste Spiel: Von links: Selam Jusufi, Mischa Suter, Noah Doerksen, Meo Suter, Roxanne Sadulu, Natalia Kujawa. Ebenfalls im Einsatz waren Moritz Mathys, Jesse Schröer, Ajla Kumalic, Saria Rodriguez, Florisa Gashi, Talha Karabulut, Silja Immeli und Luana Friesewinkel.

Foto Daniel von Büren

muss zu denken geben, dass der Gegner mit den eigenen Mitteln, einem gut funktionierenden Teamspiel, zum Erfolg kam.

Klarer war die Angelegenheit gegen den BC Bären: Das physische Spiel der Kleinbasler liegt dem TVM überhaupt nicht. Das Muttentzer Team wurde trotz grosser Gegenwehr nach allen Regeln der Basketball-Kunst auseinandergenommen. Die Bären dominierten an den Brettern die Rebounds, spielten bessere Gegenstösse und waren auch im Mannschaftsspiel einen Tick vor-

raus. So verliess man den ersten Spieltag mit leeren Händen.

## Bruch zur Halbzeit

Am zweiten Spieltag im Jura konnte man gegen den BC Arlesheim einen schönen Erfolg einfahren. Der klare Sieg widerspiegelte die Leistung auf dem Spielfeld absolut. Im zweiten Match folgte dann die Knacknuss, möglicherweise sogar was die Teilnahme an der Finalrunde angeht. Gegen die Gastgeber ging das Hinspiel mit zwei Punkten verloren, man war sich auf Seiten der Roten aber si-

cher, dass man diesen Gegner schlagen könnte.

Es ging gut los, doch zur Halbzeit kam der Bruch: Im dritten Viertel musste der stärkste Muttentzer Akteur, Selam Jusufi, seine Pause einziehen (jeder Spieler muss jeweils in einem kompletten Abschnitt aussetzen). Leider verhielten sich die anderen nun wie die Maus vor der Schlange – der Glaube an die eigenen Stärken schien vollends verloren. Man versuchte sich ausschliesslich in Schadensbegrenzung, was gänzlich misslang. Mit einer passiven, ja ängstlichen Spielweise lud man den Gegner ein, wieder ins Spiel zu finden, was den Gastgebern gelang.

Als Jusufi aufs Feld zurückkehrte, war das Mannschaftsspiel der Gäste nun völlig zum Erliegen gekommen. Ausschliesslich mit der Brechstange versuchte man zum Erfolg zu kommen, die gegnerische Verteidigung hatte so einfaches Spiel. Dennoch wogte der Match bis zur letzten Sekunde hin und her – mit dem besseren Ende für die Einheimischen. Erneut konnten sie eine Partie gegen Muttentz mit lediglich zwei Punkten für sich entscheiden.

Die Muttentzer tun nun gut daran, sich wieder auf die eigenen Stärken zu besinnen und die Angriffslast auf verschiedene Schultern zu verteilen – dann ist keiner der kommenden Gegner ausser Reichweite. Wenn es aber nicht gelingen sollte, gibt es auch keine leichten Gegner mehr ... \*für den TV Muttentz Basket

Basketball Herren 3. Liga

# Der Leader hatte einfach mehr Reserven

Der TV Muttentz unterliegt dem SC Uni Basel mit 63:82 (39:35).

Mit Beginn der Rückrunde klären sich in der 3. Liga die Verhältnisse: Aufstiegshoffnungen dürfen sich nur noch Uni Basel und Moutier machen. Auf dem dritten Rang führt der TV Muttentz zwar das Mittelfeld an, ist jedoch nach über- raschenden Stolperern gegen Birsfelden und Grenzach jetzt schon deutlich distanziert.

## Unter starkem Druck

Daran änderte sich im Rückspiel gegen den souveränen Leader Uni Basel erst recht nichts. Die Muttentzer zeigten zwar eine starke erste

Halbzeit, entschieden das erste Viertel mit 21:16 für sich und lagen auch kurz vor Ende des zweiten Spielabschnitts noch mit sieben Zählern in Front. Die Basler setzten allerdings bereits in dieser Phase intensiv Druck auf und verkürzten ihren Rückstand bis zur Halbzeitpause auf 35:39.

Im dritten Viertel benötigten die Gäste dann nur gerade eine Minute, um den Punktestand auszugleichen. Noch vermochten die Einheimischen die Gegner erneut abzuschütteln, spielten temporeich und zeigten clevere Kombinationen. Uni bekundete noch dazu Trefferpech und wurde damit nach dreieinhalb Minuten auf 41:45 distanziert. Es war dies aber der letzte Moment, der den TVM in Füh-

rung zeigte. Die Basler kippten den Stand in wiederum einer Minute zu ihren Gunsten – und diesmal blieb es dabei.

## Entfesselter Gegner

Im weiteren Spielverlauf offenbarte sich immer deutlicher, dass Uni noch üppige Reserven zu mobilisieren imstande war, der TVM hingegen nicht. Die Gäste schienen sogar mit jeder weiteren Minute noch besser ins Spiel zu kommen und agierten phasenweise wie entfesselt. Das dritte Viertel fiel mit 20:9 sehr einseitig zu ihren Gunsten aus, was sich im letzten Abschnitt mit 27:15 auch noch ungebrochen fortsetzte.

Die Muttentzer sahen sich auch räumlich auf dem Feld auf Distanz gezwungen, mussten ihre Wurf-

versuche auszu grossen Entfernungen unternehmen oder verloren immer wieder den Ball, weil ein zu weites Zuspiel wieder einmal von einem Basler abgefangen wurde. Defensiv konnte die Mann-Verteidigung mit den körperlich überlegenen Gegnern kaum noch Schritt halten. Der Siegeslauf der Basler nahm damit buchstäblich ungebremst seinen Fortgang und mündete in eine klare Muttentzer Niederlage (63:82).

Reto Wehrli für den TV Muttentz Basket

TV Muttentz – SC Uni Basel  
63:82 (39:35)

Es spielten: Sinthujan Thatparanathan (13), Daniel Mathys, Eric Schneider, Yannick Parrat (17), Andreas Boutry (17), Marco Zeltner (4), Olivier Kunz (7), Gpaolo Gandolfi (5).  
Matchcoach: Andreas Boutry.



## Fasnacht

Fackelumzug am  
Füürsundig

MA. Der traditionelle Fackelumzug findet am kommenden Sonntag, 18. Februar, statt. Abmarsch ist um 18.45 Uhr bei der mittleren Ruine nach Einbruch der Dunkelheit.

Nach dem Fackelumzug wird im Durchgang der Gemeindeverwaltung eine gratis Mehlsuppe ausgeschöpft. Fackelträger bekommen zusätzlich noch ein Paar heisse Wienerli. An der Burggasse 4 werden ab 19 Uhr kostenlose Lampions an die Kinder verteilt, damit sie am Fackelumzug teilnehmen können.

Um 19.30 Uhr beginnt der Umzug ab der Burggasse entlang der Hauptstrasse. Rund um den Kirchplatz herrscht Baizenbetrieb bis 2 Uhr nachts.



Foto Archiv 2017

## Musicaltheater

## Roxie rockt im Roxy

Schüler des Gymnasiums  
MuttENZ führen im Theater  
Roxy ein Musical auf.

Der Musiktheaterkurs des Gymnasiums MuttENZ präsentiert eine Adaption des Kult-Musicals «Chicago» auf der Bühne des Theater Roxy in Birsfelden. Die auf Tatsachen beruhende Geschichte um Mord, Korruption und Gier in der Grossstadt Chicago um 1925 wird mit bissigem Humor und fetzigen Jazzmelodien auf die Bühne gebracht – und ist aktuell wie eh und je. Die Aufführungen sind in englischer Sprache.

Die Gym-Schüler und -schülerinnen haben ein halbes Jahr intensiv geprobt und haben Schauspiel, Gesang und Tanz zu einem stimmigen Bild zusammengefügt. Mit Lust schlüpfen die Gymnasiastinnen in die Rollen verrückter Vaudeville-Tänzerinnen und dabei wurde manch stimmliches Talent entdeckt, als auch die tänzerischen Erfahrungen einzelner Schülerinnen zum Zuge kommen konnten. Nicht zu vergessen die hochmotivierte Band, die aus begabten Musikschülern und Lehrern besteht, und den Bühnendarstellern gehörig einheizt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Das Musical handelt von der jungen, ambitionierten Ehefrau



Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums MuttENZ haben ein Musical erarbeitet, das sie im Theater Roxy präsentieren. Foto Daniel Nussbaumer

Roxie Hart, die ihren Liebhaber erschiess, da er ihr leere Versprechungen gemacht hat, um mit ihr ins Bett zu gehen. Im Gefängnis trifft sie auf ihr grosses Idol, Velma Kelly, eine glamouröse Show-sängerin, die selbst wegen eines Doppelmordes verhaftet wurde. Ausserdem freundet sich Roxie mit der Gefängnisaufseherin Matron «Mama» Morton an, die gegen Geld einiges möglich machen kann. Der hübschen Roxie gelingt es, Billy Flynn für ihren Fall zu interessieren. Ihr Mann Amos kratzt mühevoll Geld für den Strafverteidiger zusammen. Die-

ser versucht, Roxie vor der Todesstrafe zu bewahren, indem er mithilfe eines inszenierten Medienspektakels die Täterin erfolgreich zum Opfer stilisiert. Der Plan geht auf – Roxie wird freigesprochen und startet mit der ebenfalls freigelassenen Velma eine erfolgreiche Musical-Show.

Christoph Huldi,  
Chorleiter Gymnasium MuttENZ

## Infos zu den Aufführungen

Donnerstag, 1. März, 19.30 Uhr, Freitag, 2. März, 20 Uhr, und Samstag, 3. März, 20 Uhr im Theater Roxy Birsfelden. Ticketverkauf: [www.theater-roxy.ch](http://www.theater-roxy.ch) oder Tel. 061 313 60 98

## Was ist in MuttENZ los?

## Februar

**Sa 17. TTC Rio-Star MuttENZ.** NLA Herren gegen CTT Veyrier, 13 Uhr, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

**TTC Rio-Star MuttENZ.** NLA Damen gegen TTC Wädenswil, 17 Uhr, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

**So 18. TTC Rio-Star MuttENZ.** NLA Herren gegen CTT Meyrin, 14 Uhr, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

**Füürsundig.** 18.45 Uhr Fackelumzug-Abmarsch ab mittlere Ruine, 19.30 Uhr Umzug Hauptstrasse und Beizenbetrieb.

**Sa 24. Schlussstrach.** Ab 14 Uhr Beizenbetrieb, 15 Uhr grosser Umzug durch das Dorf, ab 17.30 Uhr Guggenkoncert vor der Kirche und Schnitzelbägg.

**So 25. Museumssonntag.** Ortsmuseum geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Schulstrasse 15.

**Di 27. Theater.** Senioren-Theater Riehen «Mit uns uff kai Fall»,

Lustspiel von Claudia Gysel, 15 bis 16.30 Uhr, APH Käppeli, MZR/UG, Reichensteinerstrasse 55.

**Mi 28. Treffpunkt für alle ab 55.** Kaffee, Infos, Kontakte, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

**Singen – offen für alle.** 14.30 Uhr, Saal des kath. Pfarreiheims, Tramstrasse 53. Anschliessend Kaffee und Kuchen für alle.

**Die Grauen Stare – Singen für Senioren.** 15 Uhr, evangelische Menonitengemeinde Schänzli, Pestalozzistrasse 4.

## März

**Mo 5. PC-Support.** Beratung und Hilfe mit Handy, PC, Tablet und Smartphone, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

**Mi 7. «MuttENZ isst Musik».** «Eine musikalische Zeitreise», Mittagskonzert, AMS-Lehrperson Martin Oser, Gitarre und Alice Müller (Blockflöten) Eintritt frei und anschliessend Mittagspasta, 12.20 bis 12.45 Uhr,

Aula Donnerbaum, Schanzweg 20.

**Spielnachmittag und Treffpunkt für alle ab 55.** Spielen, Kaffee, Infos, Kontakte, 14 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

**Do 8. Kinderkleiderbörse.** Verkauf 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, katholisches Pfarreiheim, Tramstrasse 53, Annahme 7. März, 14 bis 17.30 Uhr.

**Unterhaltung.** Musik und Tanz mit Martin Pock, 14.30 bis 17 Uhr, APH Käppeli, Café-Restaurant, Reichensteinerstrasse 55.

**Mi 14. «Vorsicht Betrüger! Wie schütze ich mich?»** Info-Veranstaltung, 15 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8, Anmeldung: [gabrielle@bonalumi.ch](mailto:gabrielle@bonalumi.ch) oder 061 462 01 46.

**Konzert Pourchœur.** Nordische Chormusik, der jugendliche Kammerchor, Leitung Marco Beltrani und Samuel Strub, 19.30 Uhr, katholische Kirche, Tramstrasse 57.

**Mo 19. AMS-Frühlingskonzert.** Es spielen SchülerInnen der Musikschule, 18.30 Uhr, Aula Donnerbaum, Schanzweg 20.

**Di 20. Konzert.** Dreiland-Nostalgie-Ensemble, 15 bis 16 Uhr, APH Käppeli, MZR/UG, Reichensteinerstrasse 55.

**Gemeindeversammlung.** 19.30 Uhr, Mittenza, grosser Saal, Hauptstrasse 4.

**Mi 21. Sturzprophylaxe.** Kurs 14 bis 14.50 Uhr, anschliessend Treffpunkt für alle ab 55 bis 17 Uhr, Oldithek, St. Jakobs-Strasse 8.

**Sa 24. TTC Rio-Star MuttENZ.** NLA Herren gegen CTT ZZ-Lancy, 13 Uhr, Kriegackerturnhalle, Gründenstrasse 32.

**Musikalische Abendfeier.** Kantorei St. Arbogast, 18 Uhr, katholische Kirche.

**So 25. Museumssonntag** Ortsmuseum geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Schulstr. 15.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@muttENZeranzeiger.ch](mailto:redaktion@muttENZeranzeiger.ch)



Sanierung

## «Flüssige Handwerker» im Burggartenschulhaus

Mit dem Aufrichtefest vergangene Woche wurde der Rohbau des sanierten Burggartenschulhauses offiziell abgeschlossen.

Von Boris Burkhardt

«Geniessen Sie die interessierten und erwartungsvollen Augen der Anwesenden», sagte Architekt Oliver Brandenberger an die Handwerker der Sanierung des Burggartenschulhauses gerichtet. Oft hätten die Planer mitgelitten, wenn «jedem Wetter und unerwarteten Umbaudetail zum Trotz am Ende doch immer wieder ein geordnetes Ganzes entstand». Das Aufrichtefest nach erfolgreicher und unfallfreier Fertigstellung des Rohbaus fand vergangene Woche mit geladenen Gästen im Dachgeschoss des Gebäudes statt, das zukünftig als «Musiksaal» Vereinsproben und kleine Konzerte ermöglichen soll.

Petra Lütte, Leiterin der Kreismusikschule, hatte als Überraschung eine kleine Band der Lehrer Oliver Pellet Santos (E-Gitarre), Dirk Wochner (Keyboard) und Konrad Wiemann (Schlagzeug) zusammengestellt, die zu Ehren der Handwerker unter anderem das Kinderlied «Wer will fleissige Handwerker sehen?» neu interpretierte. In dem Musiksaal, in dem



Architekt Oliver Brandenberger und Kreismusikschulleiterin Petra Lütte freuen sich über die Fortschritte bei der Sanierung des Burggartenschulhauses.

Fotos Boris Burkhardt

der kurze Anlass stattfand, werden zukünftig Konzerte der 744 Musikschüler stattfinden, aber auch regelmässige Proben der Musikgesellschaft Pratteln und anderer musizierender Vereine. 30 Lehrer werden die Schüler betreuen, wobei die Räume für Schlagzeuger und Bands noch immer ins benachbarte Schlossschulhaus ausgelagert sind – im Vergleich zur heutigen Aufteilung auf 17 Standorte in den drei Gemeinden aber eine eindeutige Verbesserung, wie Lütte

deutlich machte. Während der Sanierung zum inoffiziell als «Haus der Musik» bezeichneten neuen Sitz der Kreismusikschule Pratteln–Augst–Giebenach wurden laut Brandenberger Bausünden der letzten Jahrzehnte rückgebaut und die Haustechnik auf den neuesten Stand gebracht. Das Treppenhaus sei nun wieder in seiner ursprünglichen Form erkennbar. Die ehemaligen Klassenzimmer in den Obergeschossen wurden in 15 Unterrichtsräume unter-

teilt; im Erdgeschoss wurde ein Vortragssaal mit Foyer eingerichtet. Der Pfadiraum im Keller bleibt erhalten. Das Gebäude ist nun über eine Rampe und einen Aufzug bis ins Dachgeschoss barrierefrei. Beim Umbau wird laut Brandenberger ausserdem die Schallsisolierung verbessert. Der Architekt dankte auch den Mitarbeitern von Bauverwaltung und -kommission: «Es galt, viele Anliegen, Bedürfnisse und Vorgaben unter einen Hut zu bringen.» Die Arbeiten sollen im Oktober dieses Jahres abgeschlossen sein.

Auch Rolf Wehrli, zuständiger Gemeinderat und Präsident der Baukommission, dankte den Handwerkern: «Sie stehen heute Abend im Mittelpunkt.» Wie Wehrli recherchiert hatte, lagen die ursprünglichen Baukosten des Burggartenschulhauses 1874 bei 90'000 Franken. Für die jetzige Sanierung sei die fünffache Summe ausgegeben worden – wenn man den Geldwert damals und heute so einfach vergleichen könnte. Das Gebäude diene über die Jahrzehnte verschiedenen Zwecken; zuletzt wurde es als Primarschule genutzt. 2016 genehmigte die Prattler Bevölkerung mit 86 Prozent Sanierung und Umbau des Burggarten- und des benachbarten Schlossschulhauses: zusammen mit der Dorfturnhalle «ein markantes Ensemble und städtebaulich ein wichtiger Ort», wie Wehrli betonte.



Gemeinderat Rolf Wehrli (ganz links) begrüsst am Aufrichtefest die anwesenden Gäste und dankte den Handwerkern im Burggartenschulhaus.



Die Musikschullehrer Dirk Wochner, Konrad Wiemann und Oliver Pellet Santos (v.l.) spielten als improvisierte Band unter anderem «Wer will fleissige Handwerker sehen?»



## DANKSAGUNG

Die grosse Anteilnahme und die vielen Zeichen des Mitgefühls, die wir beim Abschied von

### Willy Maeder-Vögtlin

26. März 1924–20. Dezember 2017

erfahren durften, haben uns tief berührt.

Besonders bedanken wir uns beim Pflageteam vom 3. OG des Alters- und Pflegeheims Madle für die fürsorgliche Pflege und liebe Betreuung sowie Frau Dr. Nadja Dietler-Trochen für die kompetente Begleitung in den letzten Jahren.

Herrn Pfarrer Daniel Baumgartner danken wir ganz herzlich für die einfühlsame und tröstliche Trauerfeier sowie den ehemaligen Sängerkameraden für ihren letzten Fahngengruss.

In unseren Dank einschliessen möchten wir alle, die unserem Vati in seinem Leben mit Freundschaft begegneten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Herzlichen Dank für die vielen Karten mit tröstenden Worten und für die Spenden an die Spitex und ans Madle.

Ein letztes grosses DANKE an unseren Vati, Grossvati und Schwiegervater. Es war schön, dass du so lange bei uns geblieben bist.

Pratteln, im Februar 2018

Die Trauerfamilien

**bb businessbroker**

K\_1360

## Informationsabend zum Thema Firmenverkauf und Nachfolge

### Verkäufer und Käufer im Interview

Dienstag | 6. März 2018 | 18.00 Uhr  
Restaurant Schützenhaus Basel

Anmeldung erforderlich | Teilnahmegebühr CHF 80.-

Business Broker AG  
T +41 (0)44 420 11 11  
info@businessbroker.ch

[www.businessbroker.ch](http://www.businessbroker.ch)

Aktuelle Bücher aus dem  
**reinhardt verlag**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)



### Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum!

An der Missionsstrasse 36 in Basel vermieten wir per 1. Juli 2018, 18 moderne, grosszügige 2.5- bis 4.5-Zimmer Mietwohnungen.

[www.maienhof.ch](http://www.maienhof.ch)  
061 225 50 90

**trimag**

trimag Treuhand-Immobilien AG  
Postfach 1 4009 Basel | [www.trimag.ch](http://www.trimag.ch)



**Heinz Trösch AG**  
gebrauchtwagen - transporte - entsorgung  
Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto**  
zu fairen Preisen 079 422 57 57  
[www.heinztroesch.ch](http://www.heinztroesch.ch)

### CH-Sammler sucht Autos – Porsche, Mercedes, BMW, Alfa usw.

Seriöse Abwicklung. Zahle bar.  
079 356 54 06

K\_1359



[www.sporthilfe.ch](http://www.sporthilfe.ch)



**ARCADIA**  
BILDUNGSCAMPUS AG

Mehr als nur ein Ort zum Lernen

## ENGLISCH für den Alltag



### FLEXIBEL LERNEN

- Kursbeginn **jederzeit möglich**
- Stundenpläne **nach Wunsch**
- individuelles **Lerntempo**
- alle **Lernstufen**
- Vorbereitung auf alle **Cambridge-Diplome**

**SCHNUPPERANGEBOT!**  
ERSTE LEKTION **GRATIS\***



### ANMELDUNG:

**ARCADIA Bildungscampus AG**

Weisse Gasse 6 · 4001 Basel · Schweiz

T +41 61 269 41 41

E [info@arcadia-bildungscampus.ch](mailto:info@arcadia-bildungscampus.ch)

\*Angebot gültig bis 31.3.2018

[www.arcadia-bildungscampus.ch](http://www.arcadia-bildungscampus.ch)



## Schulfasnacht

## Fantasiereiche Sujets

Viele farbenfrohe Welten begegnen sich mitten im Dorf Pratteln.

Punkt 16 Uhr starten die Guggen und Cliques auf der Hauptstrasse und mit ihnen über 70 Primar- und Kindergartenklassen. Ein buntes Fest beginnt: das Spiel, mit der Maske unerkannt zu bleiben. Man darf überraschen. Es darf gestopft werden. Die Kinder greifen beherzt zu den Konfettis.

So viele Cliques und Guggen waren noch an keiner Schulfasnacht: Rotstab Chlütterer, CP Schnogger mit Unterstützung einer Basler Gugge, Fäggnäschli, Schissdräggzүүgli: Wübeeri, Sans Gène, Rumpelpfyffer sorgen für eine ganz besondere Stimmung. Sie wurden von einzelnen Klassen mit ihren Vuvuzelas und anderen Instrumenten unterstützt.

Die unzähligen Sujets wurden in monatelanger Vorarbeit von den einzelnen Primarklassen und Kindergärten kreiert. Die Zuschauer reisten von Märchenfiguren zu Astronauten, über Müllverwerter zu Comicfiguren, von Robotern zu Gladiatoren, von Skeletten zu Käfermonstern und schlabbrigen Quallen. Erstmals ehrte die Schulleitung als Fasnachtskomitee die einzelnen Gruppen und zeichnete sie mit einer süssen Überraschung aus.

Der Dank des OK geht an alle Lehrpersonen, Cliques und Guggen, die Bürgergemeinde Pratteln und allen Helfern, die diesen eindrücklichen Umzug ermöglichten.

Bruno Weber für das OK



Fotos zVg





## Vereine

## Der Männerchor tritt nicht mehr auf

Anlässlich der 95. Generalversammlung des Arbeiter-Männerchors Pratteln-Augst-Muttenz im Restaurant Park begrüßte der Präsident die acht Aktiven Anwesenden, sowie die Delegierten aus Muttenz und Augst sowie die ehemalige Dirigentin Barbara Hahn, sowie vier Passivmitglieder.

Viel ist geschehen im letzten Jahr. Im Spätsommer erklärte die Dirigentin, dass sie ab 2018 den gemischten Chor in Birsfelden leiten werde, und zwar am Donnerstagsabend. Der Arbeiter-Männerchor könne am Freitag seine Chorproben durchführen, was nicht allen Mitgliedern passte.

Nach den Herbstferien gaben einige Sänger ihren Austritt aus der Chorgemeinschaft bekannt. Der Männerchor Augst trat als Ganzes zurück und in Pratteln hatte der Chor zwei Todesfälle zu beklagen. So war ein Chorbetrieb nicht mehr möglich und die Chorgemeinschaft hat sich per Ende 2017 aufgelöst. In Pratteln zählt man noch fünf aktive Sänger. Der AMP besteht weiter als Verein, jedoch ohne Gesangsproben und Auftritte. Mit Vorstand, Generalversammlung und allem Drum und Dran. Zum gemütlichen Zusammensein und um die Kameradschaft zu pflegen, treffen sich die Mitglieder weiter.

2022 wäre der AMP 100 Jahre alt geworden. Im Ganzen sind es noch acht Sänger, die grösstenteils im Männerchor Reinach mit Barbara Hahn singen. Das Notenarchiv ist in einem desolaten Zustand. Im Keller des Münchackerschulhauses trainiert ein Judoclub, dessen Mitglieder dort auch duschen und die Feuchtigkeit hat die Notenblätter bald aufgelöst. Zudem lässt der Schimmel grünen. Die Vereinskasse bezahlte den Anwesenden nach Abschluss der GV einen Imbiss und Fritz Bangerter offerierte anlässlich seines runden Geburtstages der ganzen Gesellschaft einen Kaffee.

*Hansruedi Schmutz für den AMP*

## Leserbriefe

## Fröschi-Unterführung – es geht weiter!

Endlich, das darf man schon sagen, nach deutlich mehr als einem Jahr Wartezeit, wurden kürzlich die Einwohnerratsfraktionen durch den Gemeindepräsidenten orientiert. Es ist eine Vorlage mit vier Varianten ausgearbeitet worden, die alle die Bedingungen der vom Volk am 10. April 2016 angenommenen Initiative «Für eine sichere und saubere Fröschi-Unterführung» erfüllen. Rückblickend darf man durchaus auch eingestehen, diese vier Varianten erleichtern nun die Entscheidungsfindung. Eine erneute Rückweisung an den Gemeinderat wäre überhaupt nicht angebracht. Unter diesen Voraussetzungen muss lediglich noch eine der Varianten die Mehrheit im ER erreichen. Natürlich haben alle Varianten sowohl Vor- wie auch Nachteile und es ist dem Einwohnerrat zuzutrauen, die beste der wünsch- und machbaren Lösungen auszusuchen.

Wir schauen der weiteren Entwicklung wieder etwas zuversichtlicher entgegen und erwarten, dass dem Wunsch des Souveräns und damit dem Volkswillen für eine zeitgemässe Fröschi-Unterführung möglichst zeitnah entsprochen wird.

*Gert Ruder, Überparteiliches Komitee «Für eine sichere und saubere Fröschi-Unterführung»*

## Theater

## Seniorentheater Sissach beim 3 x 20

Der Pfarrsaal war beim letzten 3x20 bis auf den letzten Platz von erwartungsvollen Gästen besetzt, die sich köstlich amüsierten.

«Dr Späck muess wäg» hiess das Stück, welches das Seniorentheater Sissach zum Besten gab. Also, in nächster Zeit wird man viele schlanke Männer sehen, die sich zwar nicht an die Diät gehalten haben, aber dank guten Freunden zum Erfolg kamen. Das Theater-Team lobte die Gäste, weil sie, wie immer, sehr aufmerksam waren. Das anschliessende Zvieri und das Dessert führten nicht unbedingt

zum schlank werden bei, wurde aber sehr genossen. Im übrigen: Das Seniorentheater gastiert auch

nächstes Jahr wieder in Pratteln, am 1. Mittwoch im Februar 2019.

*Monika Kieffer für das 3x20-Team*



*Das Seniorentheater Pratteln sorgte für viel gute Unterhaltung.*

Foto zVg

[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)

---Promotion---

## Gächter's Gesundheitsnews

## Die «drey scheenschte Dääg» stehen vor der Tür



Sie wollen die drei Fasnachtstage in Basel in vollen Zügen genießen? Mit einfachen Mitteln können Sie das Risiko für eine Erkältung oder Ansteckung durch Viren senken:

## So bleiben Sie gesund und fit:

- warme mehrschichtige Bekleidung – Zwiebelprinzip
- Trinken Sie regelmässig ein Glas Wasser
- Multivitamin von Burgerstein z.B. Cela
- Vitamin C und Zink von Burgerstein hochdosiert für das Immunsystem
- ein Echinacea-Präparat (roter Sonnenhut) zur Stärkung Ihrer körpereigenen Abwehr

Sollten sich trotzdem erste Anzeichen einer Erkältung zeigen, kommen Sie zu uns, wir sind über die ganze Fasnacht für Sie da und helfen Ihnen gerne.

## Unser Tipp für die Fasnachtstage

Mit den Schüsslersalzen Nr. 5 und Nr. 6 sind sie für die schönen, aber auch anstrengenden Tage gewappnet. Die Nr. 5 ist das Energiemittel, es hilft Ihnen wach zu bleiben und gibt Energie über die gesamten 3 Tage. Die Nr. 6 unterstützt die Leber. Zwei bis drei Tabletten vor dem Schlafengehen helfen gegen die Katerstimmung am nächsten Morgen. Ausserdem kann die feine «Käswaie» besser verdaut werden. Gegen den flauen Magen am nächsten Morgen hilft das homöopathische Mittel Nux Vomica. Dies kann auch präventiv vor dem Alkoholgenuss eingenommen werden und hilft

so dem Körper einem Kater vorzubeugen.

Wir wünschen Ihnen viel Spass und gute Stimmung für die «drey scheenschte Dääg» im Jahr!

Ihr Team der  
TopPharm Apotheke Gächter

**toppharm**

**Apotheke Gächter**

**Migros Pratteln**  
Burggartenstrasse 21, 4133 Pratteln  
Telefon 061 826 91 00  
Fax 061 826 91 01  
**Bahnhof Pratteln**  
Bahnhofstrasse 3, 4133 Pratteln  
Telefon 061 821 57 63  
Fax 061 823 01 68



Segelclub

# Die Prattler Segler auf dem Schneebummel



Die vereinigten SCP-Schneebummler freuen sich auf die winterliche Kutschenfahrt.

Fotos zVg

**Sonne, Pferde und Schnee sowie eine feine Schwarzwälder Torte waren die Höhepunkte eines gelungenen Anlasses**

Von Claus Perrig

Jahrelang hatte Monika Benkler erfolgreich jeweils einen abwechslungsreichen Schneebummel für den Segelclub Pratteln organisiert. Letztes Jahr teilte sie mit, diese Aufgabe nicht mehr ausführen zu wollen. Und jetzt? Spontan erklärte sich Ida Benkler, die Mutter von Monika, bereit, unterstützt von ihrem Gatten Urs, den Anlass zu organisieren. «Dieses Jahr geht es nach Schluchsee», hiess es deshalb

auf der Einladung und machte gluschtig auf den traditionellen Winterbummel. «Wir wandern und fahren mit dem Pferdeschlitten durch die schöne Landschaft», versprach das Schreiben weiter. Angeführt von SCP-Präsident Roland Bendelac machten sich insgesamt 19 Seglerinnen und Segler Ende Januar in den Schwarzwald auf, um einmal nicht auf dem Rhein oder einem See ihrem Hobby zu frönen, sondern teils knietief im Schnee zu wandern.

«Es war wie im Märchenwald», erzählte Monika Benkler auf Anfrage des PA. «Alles war weiss, ruhig, richtig schönes Wetter und dann fuhren wir noch mit der Kutsche durch den verschneiten Wald.» Anschliessend durften alle im «Huus Lägerli» von Ida und Urs

Benkler ein würziges Raclette geniessen. Das allein war schon ein genussvolles Highlight. Aber es wurde noch übertroffen durch das freudig erwartete Dessert: eine echte Schwarzwälder Torte!

Nach Meinung aller Teilnehmenden war es ein rundum perfekter Tag. Diejenigen, die wollten, konnten zur Verdauung des reichhaltigen Essens sogar noch einen rassigen «Töggelmatch» austragen. Nach Aussagen zuverlässiger Quellen soll da bei gewissen «älteren Herrschaften» ein versteckter «Töggeli-Ronaldo» hervorgekommen sein. «Es war der schönste Schneebummel seit Langem, weil er dem Namen Schneebummel mal so richtig Ehre machte», war die einhellige Meinung der begeisterten Prattler Schneebummler.



Zwei kräftige Pferde ziehen eine äusserst fröhliche Fuhre Segler.



Der Bummel durch den tiefen Schnee machte Appetit auf ein feines Raclette.

Landrat inside

## Hauchdünnes Mehr

Von Urs Schneider



Nachdem wir an der letzten Landratssitzung das Denkmal- und Heimatschutzgesetz bearbeitet hatten, kam es

nun zur zweiten Lesung in den Landrat. Die Änderungen, die die Umwelt- und Energiekommission dem Landrat beantragte, blieben allesamt im Gesetz verankert. Wenn der Landrat mit einem 4/5-Mehr ein Gesetz verabschiedet, gibt es keine Volksabstimmung. Ausser, das fakultative Referendum wird ergriffen. Das 4/5-Mehr betrug bei der Abstimmung 67 Stimmen. Hauchdünn mit 67 Ja und 16 Nein wurde das 4/5-Mehr erreicht. Das Gesetz bietet jetzt Hand für eine sinnvolle und erleichterte Umnutzung von alten Bauten. Mit dem erleichterten Bauen können die Dorfkerne wieder attraktiv genutzt werden. Was aus meiner Sicht absolut richtig ist.

Viel zu reden gab ein Bericht der Geschäftsprüfungskommission. Die Kommission bemängelte, dass bei diversen Fahrzeugverkäufen vom Kanton mögliche Verletzungen vorliegen. Es wurden diverse Anhörungen getätigt und die Bücher kontrolliert. Tatsächlich wurden diverse mögliche Ungereimtheiten aufgedeckt. Der Bericht stellte auch der Verwaltung ein schlechtes Zeugnis aus. Anscheinend wurden diverse vertrauliche Protokolle im Vorfeld rumgereicht. Der Landrat kann einen Bericht der GPK nur zur Kenntnis nehmen und das hat er auch gemacht. Die Regierung hat jetzt drei Monate Zeit, um auf den Bericht der GPK zu reagieren und ihrerseits einen Bericht zu verfassen. Sind wir mal gespannt, was da rauskommt.

**Bilder und Berichte zur Prattler Fasnacht nächste Woche im Prattler Anzeiger**



[www.prattleranzeiger.ch](http://www.prattleranzeiger.ch)





# NEUERSCHEINUNGEN

im Friedrich Reinhardt Verlag

## reinhardt



ERHÄLTlich IM BUCHHANDEL

ODER UNTER

WWW.REINHARDT.CH

### Katholisch

#### Der Besinnungsweg

Ab heute Freitag finden sich in der Kirche vier Stationen zum Thema «Werde Teil des Wandels»: Dies sind «Altes loslassen», «Um Teil des Wandels zu werden, brauche ich ...», «Für eine bessere Welt biete ich ...» sowie «Alle zusammen schaffen wir etwas». Für die Kinder wird die Kinderecke zum Thema gestaltet. Alle Jahre wieder lassen sich Menschen einladen ein – oder mehrmals den Weg zu gehen. Sich Zeit nehmen, tut immer gut.

### Ökumenisch

#### Die Exerzitien im Alltag

Ab dem 28. Februar kommen Menschen zusammen, die sich täglich ein wenig Zeit zum Still-Werden gönnen möchten. Jeweils mittwochs um 19 Uhr in der reformierten Kirche beginnt man mit einer Körperübung, lässt sich dann von einem Impulstext zu einer Meditation in Stille und zu einem kurzen Austausch inspirieren. Ein Abschlusssegen entlässt die Teilnehmenden dann nach einer Stunde in die Nacht. Für die täglichen Meditationen zu Hause gibt es je ein Impulsblatt.

#### Der Weltgebetstag

Am Freitag, den 2. März, laden Frauen aus Surinam in der reformierten Kirche zum ökumenischen Gebet ein. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr, der Titel lautet «Gottes Schöpfung ist sehr gut». Die Teilnehmenden werden aufgefordert, über unsere Verantwortung für die Schöpfung nachzudenken. Anschliessend bereiten Frauen aus Pratteln einen kleinen surinamesischen Imbiss vor. Als Folgeveranstaltung folgt am 26. März um 19 Uhr im reformierten KGH der Film «Tomorrow».

### Kirchenzettel

#### Ökumene

**Fr, 16. Februar, 9.30 h:** Ökum. Gottesdienst, Altersheim Nägelin, Pfarrer Elias Jenni.  
**10.30 h:** Ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Elias Jenni.  
**Fr, 23. Februar, 9.30 h:** Ökum. Gottesdienst, Senevita Sonnenpark.  
**10.30:** Ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle.  
**Jeden Di\*:** 12 h: Mittagstisch im Prattler Träff, Kirchgemeindehaus.  
**20.30–21 h:** Ökum. Abendgebet, Romana Augst.  
**Jeden Mi\*:** 6.30 h: Ökum. Morgengebet, ref. Kirche.  
**17.30–19 h:** Ökum. Rägebogechor, für Kinder von 8 bis 12 Jahren, kath. Pfarreisaal (ausser Ferien).  
**Jeden Fr\*:** 9.30 h: Ökum. Gebetsgruppe, Oase.

#### Katholische Kirchgemeinde (Muttenerstrasse 15)

**Sa, 17. Februar, 14 h:** Indische Gebetsgruppe, Kirche.  
**18 h:** Kommunionfeier, Romana.  
**So, 18. Februar, 10 h:** Familiengottesdienst zu Fasnacht, Kirche.  
**11.15 h:** Santa Messa, Kirche.  
**Di, 20. Februar, 19 h:** Santa Messa, Kirche.  
**Mi, 21. Februar, 9 h:** Kommunionfeier, Romana.  
**14.30 h:** Jasse und Spiele, Oase.  
**17.30 h:** Rosenkranz, Kirche.  
**18.30 h:** Via Crucis, Kirche.  
**Do, 22. Februar, 9.30 h:** Wortgottesfeier, Kirche.

#### Reformierte Kirchgemeinde (St. Jakobstrasse 1)

**So, 18. Februar, 10 h:** Gottesdienst, ref. Kirche, Pfarrer Elias Jenni.  
*Kollekte:* Kirian Village Indien.  
**Sa, 24. Februar, 17 h:** Rägebogefiir, ref. Kirche, Pfarrerin Jenny May Jenni, Roswitha Holler-Seebass, Sozialdiakonin.

#### Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)  
**So, 18. Februar, 10 h:** Chrischona Pratteln in Muttentz, Kinderprogramm.  
**Do, 22. Februar, Hauskreis.**

\*ausser während der Schulferien





## Schiesen

# Erfolgreiche Premiere am Freitagabend

Am Junioren-Final über zehn Meter Luftgewehr der Sportschützen beider Basel platzierten sich die Prattler weit vorne.

Von Peter Pfistner\*

Letzte Woche trafen sich in der Luftgewehr-Anlage Laufen die besten Nachwuchsgruppen des Sportschützenverbandes beider Basel zum Wettstreit um die Medaillen in der Distanz zehn Meter Luftgewehr. Erstmals wurde dieser Wettkampf an einem Freitagabend durchgeführt, um dem Abreisetag für die Skiferien am Folgetag auszuweichen.

Trotz der Anreise nach Schulterricht und Arbeitsende absolvierten die Prattler Nachwuchsathleten ihre Programme mit Konzentration und teilweise auch mit etwas Anspannung, um ein möglichst gutes Resultat für ihre Gruppe zu erzielen. In der Kategorie 1 (20-Schuss-Wettkampf) konnte sich die Gruppe mit Emma Lerch, Jennifer Sutter und Michelle Degen mit dem Gruppentotal von 542.7 Punkten den zweiten Rang sichern. In der Besetzung Gleb Kabakovitch, Anja Pfistner und David Rosser sicherte sich die zweite Prattler Gruppe mit dem



Lecker! Die Prattler Schützen Emma Lerch, Michelle Degen, Jennifer Sutter, Anja Pfistner, Gleb Kabakovitch und David Rosser (von links) überprüfen ihre Medaillen auf deren Echtheit.

Foto Peter Pfistner

Gesamttotal von 1117.1 Punkten den Sieg in der Kategorie 2 (40-Schuss-Wettkampf) und wiederholte damit den Triumph aus dem Vorjahr.

Sämtliche SVBB-Wettkämpfe in der Disziplin Gewehr zehn Meter Nachwuchs in diesem Jahr sind

damit absolviert. Nun folgen noch die Schweizerischen Finalwettkämpfe im Gruppenwettkampf und dem Verbandsmatch (Vergleichswettkampf der Verbände) in Bern.

\*Abteilung Nachwuchs Sportschützen Pratteln

## Handball Herren 1. Liga

## In extremis zum Auswärtspunkt

PA. Auf seinen ersten Sieg in der Abstiegsrunde muss der TV Pratteln NS weiterhin warten. Immerhin konnte die Mannschaft von Mark Kuppelwieser letztes Wochenende in Herzogenbuchsee etwas Moral tanken. Die Prattler machten nämlich in den letzten fünf Minuten einen Drei-Tore-Rückstand wett und erkämpften sich ein 25:25-Unentschieden. Der Punkt war über die ganze Spieldauer gesehen verdient, war der Match doch sehr ausgeglichen gewesen.

Vor der Fasnacht steht das Prattler «Eins» noch einmal im Einsatz. Heute Freitag, 16. Februar, kommt es um 20.30 Uhr im Kuspo zum Duell mit Schlusslicht Wacker Thun 2.

## Telegramm

HV Herzogenbuchsee –

TV Pratteln NS 25:25 (16:12)

Mittelholz. – 50 Zuschauer. –

SR Pfister, Schädeli. – Strafen: 2-mal 2 Minuten gegen Herzogenbuchsee. 3-mal 2 Minuten gegen Pratteln.

Pratteln: Rätz, Aerni; Baer, Billo (1), Burgherr (1), Dietwiler (4), Esparza (3), Hofer (9/3), Hutter, Kaufmann, Mesmer (4), Metzger, Oliver, Vögtlin (3).

## Spiele des TV Pratteln NS.

Freitag, 16. Februar

• 20.30 Uhr: Herren 1. Liga – Wacker Thun 2 (Kuspo)

## Tischtennis NLB

## Weitere wichtige Punkte im Abstiegskampf

Der TTC Pratteln ringt dem TTC Rapperswil-Jona ein Remis ab.

Nachdem ein Konkurrent im Kampf gegen den Abstieg aus der NLB mit einem Forfait-Sieg wichtige Punkte ergattert hatte, war die erste Mannschaft des TTC Pratteln am vergangenen Samstagabend gegen den Tabellendritten Rapperswil-Jona ein wenig unter Zugzwang. Aufgrund der guten Ergebnisse in den letzten Spielen und dem Wissen, dass die Equipe das Potenzial hat, auch gegen starke Mannschaften zu punkten, gingen Thilo Vorherr, Thomas Vorherr und Julian Busslinger mit viel Zuversicht in die Begegnung.

Thilo Vorherr legte gleich mit einem Sieg vor und konnte auch das anschliessende Spiel gegen den Spitzenspieler von Rapperswil-Jona in



Vor dem Duell: Der TTC Rapperswil-Jona (von links: Petr Blazek, Alex Galic, Rajan Hintz) und der TTC Pratteln (von links: Thilo Vorherr, Thomas Vorherr, Julian Busslinger) bei der Mannschaftsvorstellung.

Foto Philipp Riffelmacher

fünf Sätzen knapp für sich entscheiden. Nachdem auch Thomas Vorherr einen Sieg erringen konnte, war der Stand nach den ersten beiden Einzelrunden 3:3.

Im wichtigen Doppel konnten sich Vater und Sohn Vorherr klar durchsetzen, sodass der TTC Pratteln mit einem Vorsprung in die abschliessende Einzelrunde ging. Dort musste sich zunächst Thomas Vorherr knapp in fünf Sätzen geschlagen geben und auch Busslinger konnte trotz starkem Spiel nicht gewinnen. Somit lag es an Spitzenspieler Thilo Vorherr, wenigstens das Unentschieden zu holen, was ihm mit einem überzeugenden Sieg auch gelang.

Weiter geht es für die Prattler Herren dann am 10. März mit einem Heimspiel im Nachbarschaftsduell gegen Rio-Star Muttens.

Philipp Riffelmacher, Spielleiter TTC Pratteln



# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 7/2018

## «Prattele im Jubiläumsfieber» vom 17. bis 24. Februar

«Dr Butz fährt us» so heisst der komisch-lustige Fasnachtsbrauch, den es in dieser Form nur in Pratteln gibt. Am Samstag, 17. Februar, beginnt mit dem «Butz» die Prattler Fasnacht.

Von einem grossen Fasnachts-umzug und einem Kinderumzug, prächtigen Kostümen bis hin zu Guggenmusiken wird alles zu sehen sein.

Der Abschluss der Fasnacht wird am Samstag, 24. Februar, am Kehrausball (Cherusball) im Kuspo Pratteln gefeiert. Das dies-jährige Motto «100% Fasnacht» ist Programm.

Weitere Informationen finden Sie auch auf [www.prattler-fasnacht.ch](http://www.prattler-fasnacht.ch) und [www.cherus.ch](http://www.cherus.ch).



«Dr Butz» eröffnet morgen Samstag das Fasnachtstreiben. Foto Archiv PA

### Baugesuche

- Anton Saxer AG, Götzisbodenweg 14, 4133 Pratteln, betr. Entsorgungshof, Götzisbodenweg 14, 4133 Pratteln, Parz. 4645.
- Furler Dominik, Schauenburgerstrasse 26, 4133 Pratteln, betr. Fotovoltaikanlage Überdachung Gartenhaus, Parz. 83.
- Einwohnergemeinde Pratteln, Schlossstrasse 34, 4133 Pratteln, betr. Oberflursammelstelle, Parz. 1045.
- Einwohnergemeinde Pratteln, Schlossstrasse 34, 4133 Pratteln, betr. Unterflursammelstelle, Parz. 825.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich in vier Exemplaren **bis spätestens 26. Februar 2018** dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

## Erscheinungsdaten Prattler Anzeiger 2018

| Woche     | Erscheinung      | Woche        | Erscheinung       | Woche        | Erscheinung          |
|-----------|------------------|--------------|-------------------|--------------|----------------------|
| 7         | 16. Februar      | 20           | 18. Mai           | 36           | 07. September        |
| 8         | 23. Februar      | 21           | 25. Mai           | 37           | 14. September        |
| 9         | 02. März         | <b>22</b>    | <b>01. Juni</b>   | 38           | 21. September        |
| <b>10</b> | <b>09. März</b>  | 23           | 08. Juni          | <b>39</b>    | <b>28. September</b> |
| 11        | 16. März         | <b>24</b>    | <b>15. Juni</b>   | 40           | 05. Oktober          |
| 12        | 23. März         | 25           | 22. Juni          | 41           | 12. Oktober          |
| 13        | 29. März (Do)    | <b>26/27</b> | <b>29. Juni</b>   | 42           | 19. Oktober          |
| 14        | 06. April        | 28/29        | 13. Juli          | 43           | 26. Oktober          |
| 15        | 13. April        | 30/31        | 27. Juli          | <b>44</b>    | <b>02. November</b>  |
| 16        | 20. April        |              |                   | 45           | 09. November         |
| <b>17</b> | <b>27. April</b> | 32           | 10. August        | 46           | 16. November         |
|           |                  | 33           | 17. August        | 47           | 23. November         |
| 18        | 04. Mai          | 34           | 24. August        | <b>48</b>    | <b>30. November</b>  |
| 19        | 11. Mai          | <b>35</b>    | <b>31. August</b> | 49           | 07. Dezember         |
|           |                  |              |                   | 50           | 14. Dezember         |
|           |                  |              |                   | <b>51/52</b> | <b>21. Dezember</b>  |

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



## Fasnacht

## Endlich geht es los

Ab heute Abend beginnt die Prattler Fasnacht. Hier der Überblick.

Mit dem schon fast traditionellen 12-er-Abend der Nachtfalter Schränzer beginnt die Fasnacht. In den Beizen in Pratteln werden am Abend die Nachtfalter immer wieder musikalische Akzente setzen und so die Fasnachtstage in Pratteln einläuten. Morgen Samstag ist dann schon ganz Pratteln im Fasnachtsfieber, das beginnt am frühen Morgen mit dem Butz, geht weiter mit dem «Ändbiige» der Füllbiiger und am frühen Abend wird der Schneemaa in der Hauptstrasse eingeweiht (mit Apëro). Ab circa 19 Uhr beginnt dann der Sternmarsch, ehe in der Alten Dorfturnhalle die NS-/CB-Schnooger-Fasnachtsparty steigt und die Fasnächtler und Zivisten so richtig auf den Sonntag

einstimmt. Am Sonntag um Punkt 14 Uhr ertönt dann wiederum ein Böllerschuss und zeigt den Umzugsteilnehmern an, sich in Bewegung zu setzen. Wiederum ist vor allem die Disziplin der Traktorfahrer entscheidend, es ist wichtig, dass sich der Umzug überall in Bewegung setzt, damit sie möglichst wenig Staus verursachen. Dabei sollen bitte alle mithelfen.

Nach dem farbenfrohen Umzug beginnt auf dem Dorfturnhallenplatz das Guggenkonzert und auch die köstliche Määlsuppe wird verteilt, ehe es dann in den Abend hineingeht, wo die Schnitzelbänkler ein erstes Mal auf ihre Route gehen. Ab 19 Uhr wird das Fasnachtsfeuer wieder auf dem Mayenfels lodern und mit dem Fackeln-Umzug der Schneemaa begleitet, der dann auf dem Grossmattschulhausplatz verbrannt wird. Wie auch schon an dieser Stelle erwähnt, wird auch der

Fasnachtsdienstag in neuem Gewand durchgeführt. Um 14 Uhr beginnt der Chinderumzug, der dieses Jahr durch den Dorfkern führt und via Vereinshausstrasse wieder in die Oberemattstrasse führt. Die Prämierung wird wieder im Kuspo durchgeführt und dann beginnt ab circa 16.30 Uhr neben der Wagenburg in der ADT (von den CB-Schnoogern und ihren Freunden betrieben) ein buntes Treiben mit Guggenkonzert und Unterhaltung mit Live-Musik in der Halle, aber auch die diversen Beizen und Fasnachts-Keller laden zum Verweilen ein. Die Schnitzelbänkler gehen dann ab circa 19.30 Uhr auf ihre zweite Runde.

Das Fasnachtskomitee heisst alle herzlich willkommen im Dorfkern von Pratteln und freut sich mit auf eine wunderbare Prattler Fasnacht

Peter Lüdin,

Obmaa Fasnachtskomitee

## «Cherus»

## Der «Cherus» steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Fasnacht

Am Samstag, 24. Februar, wird im Kuspo der «Cherus» gefeiert.

Wie in der Vergangenheit setzt der Traditionsanlass der Musikgesellschaft Pratteln den Schlusspunkt im Prattler Fasnachtskalender und ist, wie das «Horne und Chläppere», das «Fasnachtsfüür» und das «Schneemaaverbrennä», nicht mehr wegzudenken. Der eine oder andere wird sich gefragt haben, was das Motto des diesjährigen «Cherus» sein wird. Die Antwort: 100 Prozent Fasnacht.

Denn entgegen den vergangenen Jahren läuft der diesjährige «Cherus» nicht unter einem vorgegebenen Motto, sondern steht ganz im Zeichen des Brauchtums, der Tradition und dem Kulturgut Fasnacht.

Neben dieser gibt es noch weitere Änderungen, auf die man gespannt sein darf am «Cherus» 2018. So etwa auf den «Darkroom», eine Bar für die Kurzen und Starken. Oder den neuen Eintrittspreis von nur 5 Franken, gegenüber 13 Franken in den vergangenen Jahren. Die grösste Änderung aber gab es hinter den Kulissen. Nach zehn Jahren als OK-Chef

des «Cherus», hat sich Markus Hug aus dem Organisationskomitee zurückgezogen und diese grosse Aufgabe an Nicolas Perler weitergegeben. Die Arbeit für den Verein, die Prattler Fasnacht und nicht zuletzt das Dorfleben, welche Markus Hug mit seinem OK in den vergangenen zehn Jahren geleistet hat, ist ihm daher sehr hoch anzurechnen und verdient an dieser Stelle einen grossen Dank.

Tobias Trueb,

für die Musikgesellschaft Pratteln

Infos zum Anlass unter [cherus.ch](http://cherus.ch).

## Prattler Fasnacht 2018

## «Prattele im Jubiläumsfieber»

## Samschdig, 17. Hornig

## Dr Butz fährt us.

Ab 8 Uhr.

## Dr Butz uff em Schmittiplatz.

Ca. 11 Uhr.

## Schneemaa-Yyhorne.

17 Uhr, Bielserschüüre.

## Stärnmarsch vo divärse

Gugge und Pfyffer/Tambouren-Cliquen zum Fasnachtsufftakt vo dr NSP/CB-Schnooger

18.30 Uhr, in der Alten Dorfturnhalle.

## Sunndig, 18. Hornig

## Grosse Fasnachtsumzug.

14 Uhr, im Dorfkern.

Nach dem Umzug: «Määlsuppe» (gratis für Kinder und Erwachsene mit Blaggedde) und Guggkonzert auf dem Dorfturnhallenplatz.

## Fasnachtsparty der NSP.

16 Uhr, CB-Schnooger in der Alten Dorfturnhalle.

## Fasnachtsfüür.

19 Uhr, beim Mayenfels.

## Fackelumzug.

19.30 Uhr, Dorfkern, anschliessend Schneemaa-Verbrenne auf dem Schulhausplatz Grossmatt.

## Schnitzelbängg und Guggen.

Ab 19.30 Uhr, in verschiedenen Beizen und Cliquenkellern.

## Mitternachtspfyffe.

24 Uhr, im Dorfkern.

## Zischdig, 20. Hornig

## Grosse Chinderumzug.

14 Uhr, Start ab Kuspo, durch den Dorfkern mit anschliessender Kostümpremierung im Kuspo.

## Wageburg.

Ab 16 Uhr, Wagencliquen und Guggen, auf dem Dorfturnhallen- und Schmittiplatz.

## Alte Dorfturnhalle.

Ab 16 Uhr geöffnet, CB-Schnooger und Freunde.

## Guggenkonzert.

Ab 16.30 Uhr, auf der Guggenbühne Dorfturnhallenplatz.

## Schnitzelbängg und Gugge.

Ab 19.30 Uhr, in verschiedenen Beizen und Cliquenkellern.

## Samschdig, 24. Hornig

## «Cherus» im Kuspo.

20 Uhr, Musikgesellschaft Pratteln.

## Was ist in Pratteln los?

## Februar

- Di 20. Fasnachtspotpourri.**  
Ab 14 Uhr, Senevita Sonnenpark, Zehntenstrasse 14.
- Sa 24. Uffruume Fasnachtsfüür.**  
Ab 13 Uhr beim Mayenfels, Füllbiiger.
- So 25. Flohmarkt.**  
Ab 13 Uhr beim Mayenfels, Füllbiiger.

## März

- Sa 3. Frühlingsfest und Tag der offenen Tür.**  
11.30 bis 17 Uhr, Senevita Sonnenpark, Zehntenstr. 14.
- Abstimmungen.**  
19 bis 20 Uhr, Verwaltung, Eingang Burggartenstrasse, Gemeinde.

## So 4. Abstimmungen.

10 bis 12 Uhr, Verwaltung, Eingang Burggartenstrasse, Gemeinde.

## Alder-Bahn.

Der Dampfzug geht auf Fahrt. 14–17 Uhr, Museum im Bürgerhaus, Hauptstrasse 29, Verein Bürgerhaus.

## Frühlingskonzert.

Trachtengruppe Pratteln, Beginn um 17 Uhr, reformierte Kirche Pratteln.

## Mo 5. Einwohnerrat.

19 Uhr, Alte Dorfturnhalle, Gemeinde.

## Fr 9. Freitagsskino mit Imbiss.

18.30 Uhr, St. Jakobstrasse 1, Kirchgemeindehaus, Satire

«Willkommen bei den Hartmanns» Europäischer Filmpreis 2017, Kultur Pratteln und reformierte Kirchgemeinde.

## So 11. Familienbrunch.

10 bis 14 Uhr, Vereinshausstrasse 9, Anmeldung bis 7. März: Saskia Hildebrandt 076 509 81 37, Ruth Sinning 076 748 58 66, B-Ängeli-Treff und Verein FBZ Familien- u. Begegnungszentrum.

## Mi 14. Ausserordentliche BG-Versammlung.

19.30 Uhr, Alte Dorfturnhalle, Bürgergemeinde Pratteln.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: [redaktion@prattleranzeiger.ch](mailto:redaktion@prattleranzeiger.ch)



## Nachrichten

## Airbnb zieht die Gasttaxe ein

ph. Die Übernachtungsplattform Airbnb und Baselland Tourismus haben eine gemeinsame Vereinbarung geschlossen. Ab dem 1. April zieht Airbnb im Namen der Gastgeber von allen Gästen, die auf der Airbnb-Plattform eine Unterkunft im Kanton Basel-Landschaft buchen, automatisiert die Gasttaxe ein und entrichtet sie an Baselland Tourismus.

Basel-Landschaft ist der zweite Schweizer Kanton, in dem Airbnb die Gasttaxe automatisiert von den Gästen über die Airbnb-Plattform einzieht. Seit dem 1. Juli 2017 besteht eine solche Vereinbarung bereits mit Zug Tourismus.

Auch in Pratteln und Muttenz sind über Airbnb einige Häuser, Wohnungen und Zimmer zu vermieten. Airbnb wurde 2008 gegründet und ist weltweit tätig.

## Muttenzer &amp; Prattler Anzeiger

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttenz und Pratteln**

Erscheint: jeden Freitag

Auflage: 17 987 Expl. Grossauflage  
10 585 Expl. Grossaufl. Muttenz  
10 377 Expl. Grossaufl. Pratteln  
2 978 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2017)

## Redaktion

Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
Redaktion Muttenz: Tel. 061 264 64 93  
redaktion@muttenzeranzeiger.ch  
www.muttenzeranzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94  
redaktion@prattleranzeiger.ch  
www.prattleranzeiger.ch

Muttenz: Tamara Steingruber (Redaktion)  
Pratteln: Patrick Herr (Leitung), Boris Burkhardt (freier Mitarbeiter), Reto Wehrli (freier Mitarbeiter, Gemeindefunktionär), Alan Heckel (Sport)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

## Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
E-Mail: inserate@muttenzeranzeiger.ch  
oder inserate@prattleranzeiger.ch  
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

## Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch

## Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardt**

**BASEL  
LIVE.**

INSPIRIEREND, ATTRAKTIV  
UND STETS AKTUELL.

**BASELLIVE.CH**



SO  
LEBST  
DU BASEL

PRO INNERSTADT  
BASEL

|                                 |                       |                               |                         |                                      |                          |                                   |                                   |                            |                             |                               |                                  |
|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------|-------------------------|--------------------------------------|--------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| männl. Wildschwein              | Basler Kunst-eisbahn  | Gurken-gewürz                 | Stern-schnuppe          | aus ihr macht man Wein               | 10                       | Wahn-sinniger                     | Staat i. Nahen Osten              | positive Beur-teilung      | 8                           | Pass im Kanton Grau-bünden    | Kunst-maler - einer wie S. Dali  |
| Autokenn-zeichen von Elm        | islam. Länder: Fürste | 4                             | cash                    | städtisch                            | gehört                   | .oh.e. = mit ihm macht man Löcher | gekürzte Bernina-bahn             | Internet-adresse v. Ungarn |                             |                               |                                  |
| baumge-säumte Strassen          | kurzer Montag         |                               | Amts-tracht             | dort be-findet sich der Bären-graben |                          |                                   | Gang                              | 9                          | sie orien-tiert über Zeit   |                               |                                  |
| legeres Kleidungs-stück         | 7                     |                               | engl.: Irrtum           |                                      |                          |                                   | US-TV-Sender                      |                            | in Form                     |                               |                                  |
| klare Anweisung                 | Plausch, Vergnügen    | Ort zum Wohnen auf dem Wasser |                         |                                      |                          |                                   | riesige Schlange                  |                            | Firma, Abk.                 |                               |                                  |
| Kontrolle, Über-wachung         | berühmter Käse        | Doppel-vokal                  |                         |                                      |                          |                                   | Ort auf Hoch-ebene des Tafeljuras |                            | Autokenn-zeichen v. Minusio |                               |                                  |
| das be-rühmte Werk von Oltingen | nein, sagt ein Brite  | daran, etwas kürzer           | das, wo etwas nicht ist | wo Kühe über-nachten (um-gekehrt)    | Ver-zeihung (rück-wärts) | ungari-scher Reiter               | weibl. Vorname                    | United Press, kurz         | Sahne in d. Schweiz         | verbindet Muskeln und Knochen |                                  |
| solche Orangen: blutrot         |                       |                               | griech. Kriegsgott      |                                      |                          |                                   | das ...haus Baselland             |                            |                             |                               | 12., 26. u. 5. Buchstabe des ABC |
| Stirnseite                      | Haupt-schlag-ader     |                               | 3                       | offizieller Empfang (z.B. v. Papst)  |                          |                                   | Ba.. = grosse Pflanze             | Express-dienst             |                             |                               |                                  |
|                                 |                       |                               | Samen-flüssigkeit       |                                      |                          |                                   |                                   | 2                          | vom Wind abge-wandte Seite  |                               |                                  |

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

## Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns **bis 27. Februar die vier Lösungswörter des Monats Februar zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Muttenzer & Prattler Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Viel Spass!